

Kradolf-Schönenberg / Schönenberg an der Thur

Neukircherstrasse 1

Siedlung:	Schönenberg
Flurnamengebiet:	Weier
Assekuranz-Nr.:	46/4-0460
Parzellen-Nr.:	179
Heutige Nutzung:	Wohnhaus Restaurant Scheune
Objektname:	Obermühle
Koordinaten O/N:	2732397 / 1264709
Erstes Inventar:	1995
Ordentl. Revision:	-
Schutzstatus:	Schutz rechtskräftig
Nutzungsplanung:	Dorfzone 2, ÖREB-Kulturobjekt
ISOS:	-



Foto-Nr. 91_235_19

Einstufung: **besonders wertvoll**

Schutzziele

Zu erhalten und zu pflegen ist die Substanz des Wohnhauses, die im Äusseren von herausragender und im Inneren womöglich noch von überragender kulturhistorischer Bedeutung ist. Substanziell zu erhalten sind im Äusseren die für den Gesamtbau charakteristischen Konstruktions- und Gestaltungselemente. Substanziell zu erhalten sind im Inneren die historischen Oberflächen und Ausstattungselemente in ihrer Materialität und Formensprache. Denkmalgerechte Anpassungen sind möglich. Die Detaillierung des Schutzmfangs ist anhand eines konkreten Bauvorhabens mit dem Amt für Denkmalpflege sowie der Gemeinde zu definieren.

Situationswert/Umgebung: Zu erhalten und zu pflegen ist die ortsbauliche Situation mit ihrer charakteristischen Umgebung, in welcher das wertvolle Objekt wirkt und wahrgenommen wird.

Baugeschichte, Beschreibung, Dokumentation

Erbaut 1813/14 (Kds), jedoch mit älterem Kern. Auf Sulzberger-Karte 1828-34 angegeben.

Prachtvoller, voluminöser Fachwerkbau mit Kehrgiebel.

Fassade mit regelmässiger Befensterung und bemerkenswertem Schmuck: dichtem, ornamental komponiertem Fachwerk; Flugsparren-Konstruktion mit profilierten Bügen, Hahnenbalken und Stirnbrett; bemalte Dachuntersicht; schöner, klassizistischer Ausleger mit Wirtsschild.

Aussenseitiger Kellereingang mit Inschrift am Portal "18 J.B. 68".

Aussenseitiger Treppenaufgang.

Renoviert 2004. Gemäss Gebäudeversicherung unterteilt in Assek.-Nr. 46/4-1717 und 46/4-0460.

Grosser, gekiester Vorplatz mit eingezäunter Gartenanlage (2004).

Dendrochronologische Datierung: 1626/27.

Dokumentation: Dendrochronologischer Bericht vom 09.06.2004. Jahrringlabor Hofmann, Nürtingen. Archiv des Amtes für Denkmalpflege. - Bauerngärten im Thurgau. Denkmalpflege im Thurgau 7. Frauenfeld 2005. S. 180-183. - Sia, Valeria. Denkmalstiftung Thurgau. Diplomarbeit. Kradolf 2010, S. 6-8. - Brandkataster Staatsarchiv TG. - Bauernhausforschung im Kanton Thurgau. Grundlagenkartei. Verfasst von Erika Tanner, ca. 1986-98 (Amt für Denkmalpflege); mit weiterführenden Angaben. - Nater, Hans: Die alten Mühlen im Thurgau. Weinfelden 1971. S. 66 & 67.

Inventar- und Schutzeinträge (ohne Gewähr auf Vollständigkeit)

Instanz	Verzeichnis	Eintrag	Datum
Gemeinde	Schutzplan Natur- und Kulturobjekte		02.04.2024
Bund	Kulturgüterinventar KGS	B-Objekt	13.10.2021

Auszug aus dem Brandkataster

[Nicht bestätigte Angaben aus früherer Transkription:
Brandkatasterauszug]

1813/14 Neubau des Hauses
1817/19 neues Dörrhaus; 1835 durch Waschhaus ersetzt
1868 Bauarbeiten Kellertüre (18JB68)
1949 Erweiterung Wirtschaftsflügel
Whs + Mühle in FW mit Freiformen um 1814. Wirtsstube mit eingebauten
Kästen, Buffet, Uhrkasten. Intarsierte Hauszeichen.
Zur Gruppe ein weiteres Fachwerk-Wohnhaus "Fischermühle" (über dem Bach).]

Band/Nr.	Eigentümer (Wechsel)	Mutation	Wert	Hinweise
1808/324	Bürgess die Gebrüder	1808	fl. 1'500	Hauss/Mölli; R
323	Bürgges Jakob Hrh. [Wechsel v. 1809/10 Nr. u. Eigent. ev. später]	1823	fl. 3'200	Reparation
		1825	fl. 3'400	
1865/356	Bürgis Johannes, Müller frei [sic!]	1865	Fr. 15'000	Wh/Mühle; 1/4M,3/4R
		1868	Fr. 17'000	Triebwerk mit F 8000 inbegriffen [ev. 1869/70]
1887/356	Bürgis Johannes, Müller Angeb. an No. 357	1869/70	Fr. 22'000	
		1887	Fr. 24'000	Wh/Mühle; 1/4M,3/4R
1901/440	Bürgis Johs., Müller Angebaut an No. 441	1901	Fr. 24'000	Wh/Mühle; 1/4M,3/4R
	Jean (11)	1911	Fr. 40'000	
		1913	Fr. 45'000	
	[1916 zwei Bände ([1]/[2]) vorhanden. Gebäude und Nummern wurden 1941 in beiden Bänden in gleicher Weise neu geordnet: Wh/Wirtschaft zunächst zus. mit Mühle unter Nr. 459 versichert, Sch mit Schopf separat unter Nr. 460 (siehe angebauter Hausteil) versichert. Ab 1941 Wh/Sch/Wirtschaft mit Mühle und Schopf unter Nr. 460 versichert, ebenfalls ab 1941 unter Nr. 459 eine Mühle versichert (wahrsch. dieselbe, d.h. bis 1947 doppelt eingeschätzt, vgl. 1947).]			
1916/459[1]	Bürgis Jean angebaut an No. 460 ohne B.	1916	Fr. 45'000	Wh/Mühle/Wirtschaft; 1/4M,3/4R
		1920	Fr. 65'000	
		1921	Fr. 80'000	
		1925	Fr. 150'000	
		1926	Fr. 250'000	
		1933	Fr. 270'000	
1916/459[2]	Bürgis Jean angebaut an No. 460 ohne Brandmauer	1916	Fr. 45'000	Wh/Wirtschaft/Mühle; 1/4M,3/4R; Ohne Beherbergungsrecht
		1920	Fr. 65'000	Erhohg.
		1921	Fr. 80'000	Erhöhg.
	Geschwister (Berta Renz- Bürgis Frau und Marta Bürgis)	1952		Erbf.
	Graf Anton	1954		Kauf
	Strub Emil	1959		Kauf
	[Ab 1941 Nr. 459 nur noch Mühle, Wh/Wirtschaft neu Nr. 460 (Nr. 460 bis 1941 Sch/Schopf,			

siehe angebauter Hausteil])					
1916/460[1] Bürgis Jean angeb. an 459 o. B.	1941	Fr. 200'000	Wh/Wirtschaft/Mühle/ Sch/Schopf; 1/4M,1/4R,2/4H		
1916/460[2] Bürgis Jean angebaut an No. 459 ohne Brandmauer	1941	Fr. 200'000	Sch/Schopf/Mühle/ Wh/Wirtschaft mit Beherbg.Recht; 1/4M,1/4R,2/4H		
	1943	Fr. 200'000	1/4M,2/4R,1/4H		
	1947	Fr. 200'000			
Geschwister (Berta Renz- Bürgis Frau und Marta Bürgis)	1952		Erbf.		
Graf Anton	1954		Kauf		
	1954	Fr. 240'000	Umbau voll		
Strub Emil	1959		Kauf		
[Ab 1947 Wh/Sch/Wirtschaft unter Nr. 460 versichert, Mühle separat unter Nr. 459 versichert (Schopf ev. zu 461)]					
1947/460 Strub Emil angebaut ohne B an Nr. 459	1960	Fr. 240'000	Wh/Sch/Wirtschaft; 1/4M,2/4R,1/4H		
	1965	Fr. 341'000			

Angebauter Hausteil:

1808/325 Bürgess die Gebrüder J. Jakob [Jahr unklar]	1808	f1.	300	Sch; gewandet	
	1823	f1.	600	Reparat.	
	1827	f1.	800		
324 [ev. früher]	1845	f1.	1'800	Neue Scheune	
1865/357 Bürgis Jean, Müller frei [sic!]	1865	Fr.	5'200	Sch; 1/3M,2/3R	
	1874	Fr.	12'000		
1887/357 Bürgis Jean, Müller Angeb. an No. 356	1887	Fr.	12'000	Sch; 1/3M,2/3H	
	1889	Fr.	15'000		
1901/441 Angebaut an No. 440	1901	Fr.	15'000	Sch; 1/3M,1/3R,1/3H	
Jean (11)	1911	Fr.	20'000		
1916/460 Bürgis Jean [Bd. 1, bis 1941] angebaut an No. 459 ohne B.	1916	Fr.	20'000	Sch/Schopf; 1/3M,1/3R,1/3H	
	1920	Fr.	32'000		
	1921	Fr.	40'000		
1916/460 Bürgis Jean [Bd. 2, bis 1941] angebaut an No. 459 ohne Brandmauer	1916	Fr.	20'000	Sch/Schopf; 1/3M,1/3R,1/3H	
	1920	Fr.	32'000		
	1921	Fr.	40'000		